

Datenschutzhinweise

Mit dem nachfolgenden Text möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung verarbeitet werden. Gemäß der Definition aus Art. 4 Nr. 1 DSGVO sind personenbezogene Daten im Wesentlichen alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen (z. B. Name, Kontaktdaten, berufliche Qualifikation).

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten

In diesem Abschnitt informieren wir Sie über die Kontaktdaten des Verantwortlichen und unseren Datenschutzbeauftragten.

a. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO und für die Verarbeitung von Ihren personenbezogenen Daten ist:

tekit Consult Bonn GmbH
TÜV Saarland Gruppe

Alexanderstraße 10
53111 Bonn

Tel. +49 228 60 88 9-0

E-Mail: info@tekit.tuev-saar.de

b. Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche hat Herrn Andreas Schmidt als Datenschutzbeauftragten benannt. Bei Fragen zum Datenschutz können Sie diesen gerne kontaktieren und erreichen ihn entweder:

- per E-Mail unter datenschutzbeauftragter@tekit.tuev-saar.de (z. B. zur Ausübung von Betroffenenrechten) – oder -
- Persönlich über unsere Postadresse mit dem Zusatz „(persönlich) an den Datenschutzbeauftragten“

2. Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten

Zweck der Verarbeitung:

Die Verarbeitung im Rahmen des Auswahlverfahrens erfolgt zur Anbahnung und möglichen Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Art. 6 Abs. 2 DSGVO in Verbindung mit Art. 88 Abs. 1 DSGVO und § 26 BDSG sowie ggf. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO für Daten, die Sie uns zusätzlich zu den üblichen Bewerbungsunterlagen zur Verfügung stellen

Empfänger:

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese aufgrund ihrer Beteiligung am Bewerbungsverfahren benötigen.

Ihre Daten werden nicht an externe Empfänger weitergegeben.

Speicherdauer:

Die Löschung Ihrer Bewerberdaten erfolgt regelmäßig bei einer Ablehnung sechs Monate nach Bekanntgabe der Ablehnungsentscheidung.

Wenn Ihre Bewerbung zu einem Beschäftigungsverhältnis bei uns führt, werden Ihre Daten mindestens für den Zeitraum der Beschäftigung bei der tekit Consult Bonn GmbH gespeichert.

Bereitstellung vorgeschrieben oder erforderlich:

Die Bereitstellung Ihrer Bewerbungsdaten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Allerdings ist ohne deren Angabe eine Bearbeitung der Bewerbung nicht möglich.

3. Ihre Rechte als betroffene Person

In diesem Abschnitt informieren wir Sie über Ihre Rechte auf a. Auskunft, b. Berichtigung, c. Löschung, d. Einschränkung der Verarbeitung und e. Datenportabilität. Weitere Rechte finden Sie in den weiteren Ziffern 4 bis 6.

Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind, haben Sie folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- a. **Recht auf Auskunft**, Art. 15 DSGVO: Sie können grundsätzlich unentgeltlich Auskunft verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft erhalten.
- b. **Recht auf Berichtigung**, Art. 16 DSGVO: Sie können grundsätzlich die unverzügliche Berichtigung oder Vervollständigung der Sie betreffenden personenbezogener Daten verlangen.
- c. **Recht auf Löschung**, Art. 17 DSGVO: Sie können grundsätzlich verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich bei uns gelöscht werden.
- d. **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**, Art. 18 DSGVO: Sie können grundsätzlich die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.
- e. **Recht auf Datenübertragbarkeit**, Art. 20 DSGVO: Sie können grundsätzlich verlangen, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch Sie bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln. Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nur, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht.

Bitte wenden Sie sich für die Ausübung der Rechte als betroffene Person an unseren Datenschutz-beauftragten. Die Kontaktdaten entnehmen Sie Ziffer 1 b. dieser Datenschutzhinweise.

4. Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO

In diesem Abschnitt informieren wir Sie über Ihr Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung. Sie erhalten Informationen, in welchen Fällen Ihnen das Recht zusteht und wie sie es ausüben können.

Sie können – vorbehaltlich gesetzlicher Ausnahmen – aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einlegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten um Direktwerbung zu betreiben haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Im Falle eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an die in Ziffer 1 dieser Datenschutzhinweise angegebenen Kontaktdaten.

5. Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

In diesem Abschnitt informieren wir Sie über das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Darüber hinaus besteht für Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Eine Liste der Aufsichtsbehörden (für den nichtöffentlichen Bereich) mit Anschrift finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

6. Datensicherheit

In diesem Abschnitt informieren wir Sie, welche Maßnahmen wir getroffen haben, um Ihre personenbezogenen Daten beim Besuch unserer Webseite zu schützen.

Wir setzen technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um personenbezogenen Daten durch zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder vor dem Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust, Zerstörung, Verfälschung, Manipulation und unberechtigten Zugriff zu schützen, erfolgt die Datenübertragung über das Verschlüsselungsprotokoll SSL (Secure Socket Layer). Dieses gewährleistet eine sichere Verbindung und schützt Ihre Daten während der Übertragung vor fremden Zugriffen.

7. Änderungen der Datenschutzhinweise

In diesem Abschnitt informieren wir Sie darüber, wann wir Änderungen an den Datenschutzhinweisen vornehmen können.

Wir behalten uns Änderungen dieser Datenschutzhinweise vor, damit diese an neue gesetzliche Bestimmungen oder einer sonstigen Änderung der Sach- oder Rechtslage angepasst werden kann. Informieren Sie sich bitte deshalb zu Beginn der Nutzung unserer Webseite über die zu diesem Zeitpunkt geltenden Datenschutzhinweise.

Aktueller Stand der Datenschutzhinweise: 15.09.2020